

7 Investitionsrechnung

7.1 Investitionsniveau

Bei den Investitionsausgaben (Bruttoinvestitionen) ist eine Abnahme von 20.1 Mio. Franken auf 226 Mio. Franken budgetiert. Der Rückgang ist vorwiegend durch die Übertragung der Nationalstrassen an den Bund im Rahmen der NFA begründet, wodurch die Investitionen für die Erneuerung und Veränderung der Nationalstrassen entfallen. Als Ausnahme wird das laufende Projekt des Erhaltungsabschnittes Basel-Augst im Auftrag des Bundes durch den Kanton Basel-Landschaft zu Ende geführt (vollständige Finanzierung durch Bundesbeiträge).

Tabelle 9: Investitionen im weiteren Sinne.

in Mio. Fr.	Rechnung 2006	Budget 2007	Budget 2008	Abweichung vom Vorjahr	
Nettoinvestitionen	89.4	116.1	129.9	13.8	11.9%
+ Investitionseinnahmen	100.3	130.0	96.2	-33.9	-26.0%
<i>wovon aus Spezialfinanzierungen</i>	0.0	55.9	76.3	20.4	36.5%
= Bruttoinvestitionen (Investitionsausgaben)	189.7	246.1	226.0	-20.1	-8.2%
+ Beiträge an Investitionen Dritter	55.0	53.5	42.5	-11.0	-20.6%
= Investitionen im weiteren Sinne	244.7	299.6	268.5	-31.1	-10.4%

Auch die Investitionseinnahmen nehmen ab. Da die Reduktion mit 33.9 Mio. Franken (auf 96.2 Mio. Franken) höher ausfällt als diejenige bei den Investitionsausgaben, steigen die Nettoinvestitionen um 13.8 Mio. Franken auf ein Niveau von 130 Mio. Franken an.

Hauptverantwortlich für den Rückgang der Investitionseinnahmen ist der Wegfall der Bundesbeiträge für die Nationalstrassen sowie für die Umfahrung Sissach. Dieser Rückgang kann nicht vollständig durch die Einnahmen der spezialfinanzierten Projekte kompensiert werden, welche entsprechend dem geplanten Baufortschritt im Investitionsbudget enthalten sind.

Im Investitionsbudget 2008 sind folgende spezialfinanzierte Projekte enthalten:

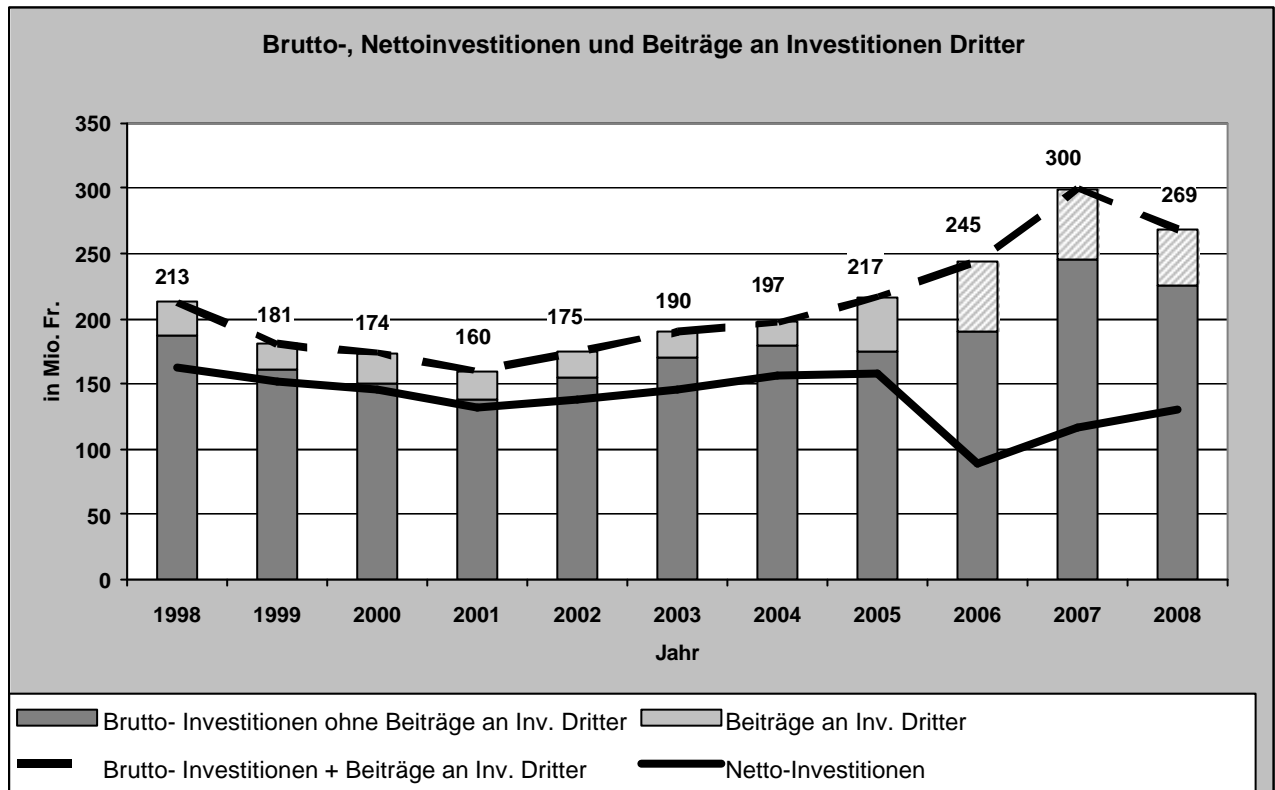
- H2 Pratteln-Liestal: Tranche 2008: 45 Mio. Fr., spezialfinanziert durch Mehrerträge aus der Aufhebung des Verkehrssteuerrabatts
- UKBB Neubau: Tranche 2008: 28 Mio. Fr., spezialfinanziert aus dem Fonds zur Finanzierung von Projekten mit regionaler Bedeutung
- Hochschule für Pädagogik und Sozialarbeit der FHNW: Tranche 2008: 0.3 Mio. Fr., spezialfinanziert aus dem Fonds zur Finanzierung von Projekten mit regionaler Bedeutung
- Kantonsspital Bruderholz (KSB 2000 Plus): Tranche 2008: 3 Mio. Franken; spezialfinanziert aus dem Fonds zur Finanzierung Kantonsspital Bruderholz.

Diese spezialfinanzierten Projekte tangieren die Nettoinvestitionen nicht, da die Investitionsausgaben vollständig durch Investitionseinnahmen gedeckt sind.

Für Wirtschaft und Gewerbe massgebend sind die Bruttoinvestitionen sowie die Beiträge an Investitionen Dritter (Investitionen im weiteren Sinne = Bruttoinvestitionen + Beiträge an Investitionen Dritter). Die in der Laufenden Rechnung verbuchten Beiträge an Investitionen Dritter nehmen gegenüber dem Vorjahresbudget um 11 Mio. Franken auf ein Niveau 42.5 Mio. Franken ab. Zusammen mit den Bruttoinvestitionen von 226 Mio. Franken aus der Investitionsrechnung belaufen sich die Investitionen im weiteren Sinne auf 269 Mio. Franken. Gegenüber dem Vorjahr

bedeutet dies eine Abnahme von 31 Mio. Franken. Wie aus der Abbildung 4 hervorgeht, ist dies ein Niveau, das weit über dem Durchschnitt der vergangenen Jahre liegt.

Abbildung 4: Entwicklung von Brutto-, Nettoinvestitionen und Beiträgen an Investitionen Dritter.



7.2 Investitionsbudget 2008

Der Bereich Tiefbau macht bei den Bruttoinvestitionen im Budget 2008 mit 132.1 Mio. Franken oder 58.4% den Löwenanteil aus. Das grösste Projekt im Tiefbau im Jahr 2008 ist die H2 Pratteln – Liestal. Die für die Erneuerung und den Ausbau von Kantonsstrassen sowie für den Betrieb und Erhalt von Hochleistungsstrassen eingestellten Budgetkredite sind notwendig für einen nachhaltigen Erhalt der vorhandenen Bausubstanz.

Der Bereich Hochbau ist im Budget 2008 mit Bruttoinvestitionen in der Höhe von 54.5 Mio. Franken eingestellt. Das entspricht 24.1% des gesamten Investitionsvolumens. Die bedeutendsten Projekte im Hochbau im Jahr 2008 sind der Neubau des Universitäts-Kinderspitals beider Basel (UKBB), die Sanierung inkl. Erweiterung und sicherheitsrelevante Massnahmen im Kantonsspital Bruderholz und das Strafjustizzentrum in Muttenz. Mit der Aufstockung der Sammelpositionen für Haustechnikanlagen sowie für Um- und Ausbau von Gebäuden soll auch im Hochbau die nachhaltige Werterhaltung gewährleistet werden.

In den Spitalbetrieben sind Bruttoinvestitionen von 13.9 Mio. Franken (6.1%) budgetiert, wobei 8.7 Mio. Franken auf bauliche Investitionen fallen. Mit der Einführung des Globalbudgets erhalten die Spitalbetriebe neu die Kompetenz für den baulichen Unterhalt. Bei den weiteren Investitionen handelt es sich um Investitionen in Maschinen und Apparate in den Spitalbetrieben.

Abbildung 5: Investitionen im weiteren Sinne nach Bereichen für die Budgetjahre 2007/2008.

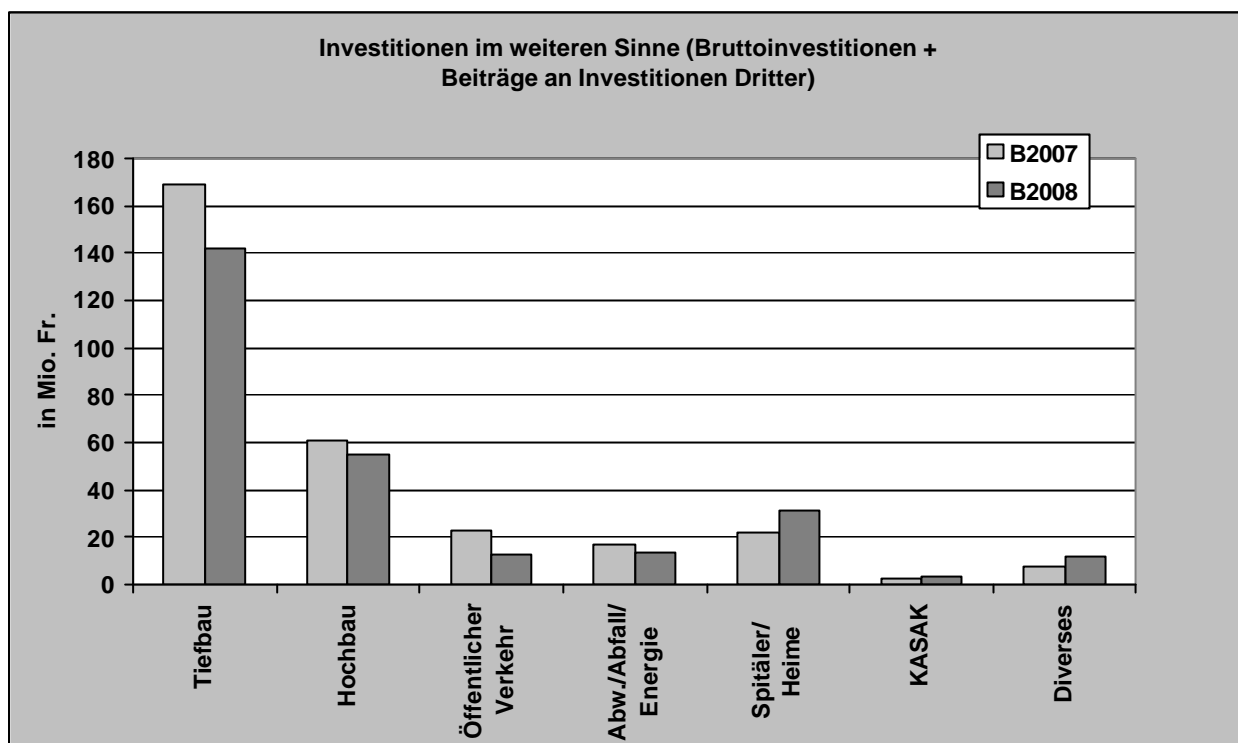


Tabelle 10: Überblick über die wichtigsten Investitionsprojekte (Investitionsausg. in Mio. Fr.)

Bereich	Projekt	Kredit	R 2006	B 2007	B 2008	F 2009	F 2010	F 2011
Tiefbau	H2 Pratteln - Liestal *	248	3.5	31	45	40	40	25
	Erneuerungen Kantonsstrassen		11	15	15	15	15	15
	Ausbau Kantonsstrassen		6	9	9	9	9	9
	Erneuerungen kantonale Hochleistungsstrassen		9.7	12.3	15	7	7.5	14.5
	Umfahrung Sissach	274	31.3	15	6	3		
	Erhaltungsabschnitt Basel-Augst				15.4			
	Hochbau	UKBB Neubau (Anteil BL 1/2) *	74.7	1.1	15	28	33	6
KS Bruderholz Sicherheitsmassn. Etappe 2		25		5	8	8	7	
KS Bruderholz KSB 2000 Plus *		386		2.5	3	15	12	70
Strafjustizzentrum Muttenz		68	0.4		2.1	2.4	10	23
Haustechnikanlagen			1.1	1	1.8	4.5	4.5	4.5
Um- und Ausbau von Gebäuden			3.4	4.2	5	12	12	12
Spitäler	bauliche Massnahmen/Instandsetzung				6.5	10.7	10.7	10.7
	Maschinen/Apparate				5.2			
Abwasser Abfall	Sanierung Biologie ARA Ergolz 2				2.5	2.5	1	
	Mischwasserbeh. Region Birstal	24.7	0.7	2.2	2.5	3.5	3	
	Tunnelsanierung Elbisgraben			0.1	1.9	0.1		
Diverse	Polycom Sicherheitsfunknetz	12.1	0.1	6.5	9.3	2.7		

* Spezialfinanzierte Projekte

Im Bereich Abwasser/Abfall/Energie betragen die Bruttoinvestitionen im Budget 2008 13.8 Mio. Franken. Das entspricht einem Anteil von 6.1%. Im Vordergrund stehen die Sanierung Biologie ARA Ergolz 2, die Mischwasserbehandlung der Region Birstal sowie die Tunnelsanierung E-bisgraben.

Des Weiteren sind im Investitionsbudget 9.3 Mio. Franken für das Sicherheitsfunknetz Polycom eingeplant.

In der Laufenden Rechnung 2008 sind die folgenden Beiträge an Investitionen Dritter im Gesamtumfang von 42.5 Mio. Franken enthalten:

- Beiträge an Alters- und Pflegeheime: 17.0 Mio. Franken
- Beiträge an Trasseebau beim öffentlichen Verkehr: 9.8 Mio. Franken
- Beiträge an Regio S-Bahn (inkl. S9 Läfelfingen-Sissach): 12.5 Mio. Franken
- Beiträge an KASAK: 3.2 Mio. Franken.